

## Daten zum Standort Bandow (MV)

<b>Bodenbeschaffenheit</b>	Anlehmiger Sand, ca. 40 Bodenpunkte
<b>Niederschlag</b>	765,0 mm (01.08.2023 – 07.07.2024)
<b>Durchschnittliche Jahrestemperatur</b>	9,2 °C

## Daten zur Kultur

<b>Saattermin</b>	30.09.2023
<b>Saatstärke (Kö/m<sup>2</sup>)</b>	Linien Sorten: 260 Kö/m <sup>2</sup> Hybriden: 180 Kö/m <sup>2</sup>
<b>Herbizide</b>	14.10.2023 0,3 l/ha Cadou SC + 2,0 l/ha Trinity
	10.04.2024 1,0 l/ha Verben
<b>Fungizide</b>	29.04.2024 1,0 l/ha Balaya + 1,5 l/ha Morex
	30.03.2024 0,7 kg/ha Prodax
<b>Wachstumsregler</b>	22.04.2024 0,2 l/ha Modan 250 EC + 0,15 l/ha Padawan Plus
	30.03.2024 1,5 l/ha Getreidestarter + 1,0 kg/ha Phosphor Aktiv
<b>Blattdünger</b>	22.04.2024 1,5 l/ha Getreidestarter
<b>Düngung</b>	160 kg/ha N + 33 kg/ha S
<b>Erntetermin</b>	07.07.2024

## Kurzzusammenfassung der Ergebnisse:

Am Standort in Bandow konnten im Jahr 2024 hohe Erträge im Wintergerstensortenversuch erzielt werden. Der Durchschnittsertrag lag bei stattlichen 109,5 dt/ha. Über die gesamte Vegetationsperiode hinweg konnte im Versuch nur eine sehr geringe Streuung zwischen den Wiederholungen beobachtet werden. Zwischen den einzelnen Sorten sind sowohl Ertrags- als auch Qualitätsunterschiede erkennbar, so konnte nicht jede Sorte das geforderte Hektolitergewicht von 63 kg/hl erzielen.

Das Frühjahr war geprägt von einem hohen Krankheitsdruck, sodass die Ertragsdifferenz zwischen den behandelten und unbehandelten Varianten (ohne Fungizide & ohne Wachstumsregler) sehr deutlich ausfällt. Im frühen Entwicklungsstadium konnten erste Infektionen von Rhynchosporium entdeckt werden, die im Laufe der Vegetation weiter zunahmten. Zusätzlich traten ab Mai verstärkt Netzflecken auf, welche in diesem Jahr den größten Ertragseinfluss hatten. Zudem konnte witterungsbedingt, durch die hohen Niederschläge im Juni (85,6 mm) und die steigenden Temperaturen, ein starker Anstieg von Zwergrostbefall erfasst werden.

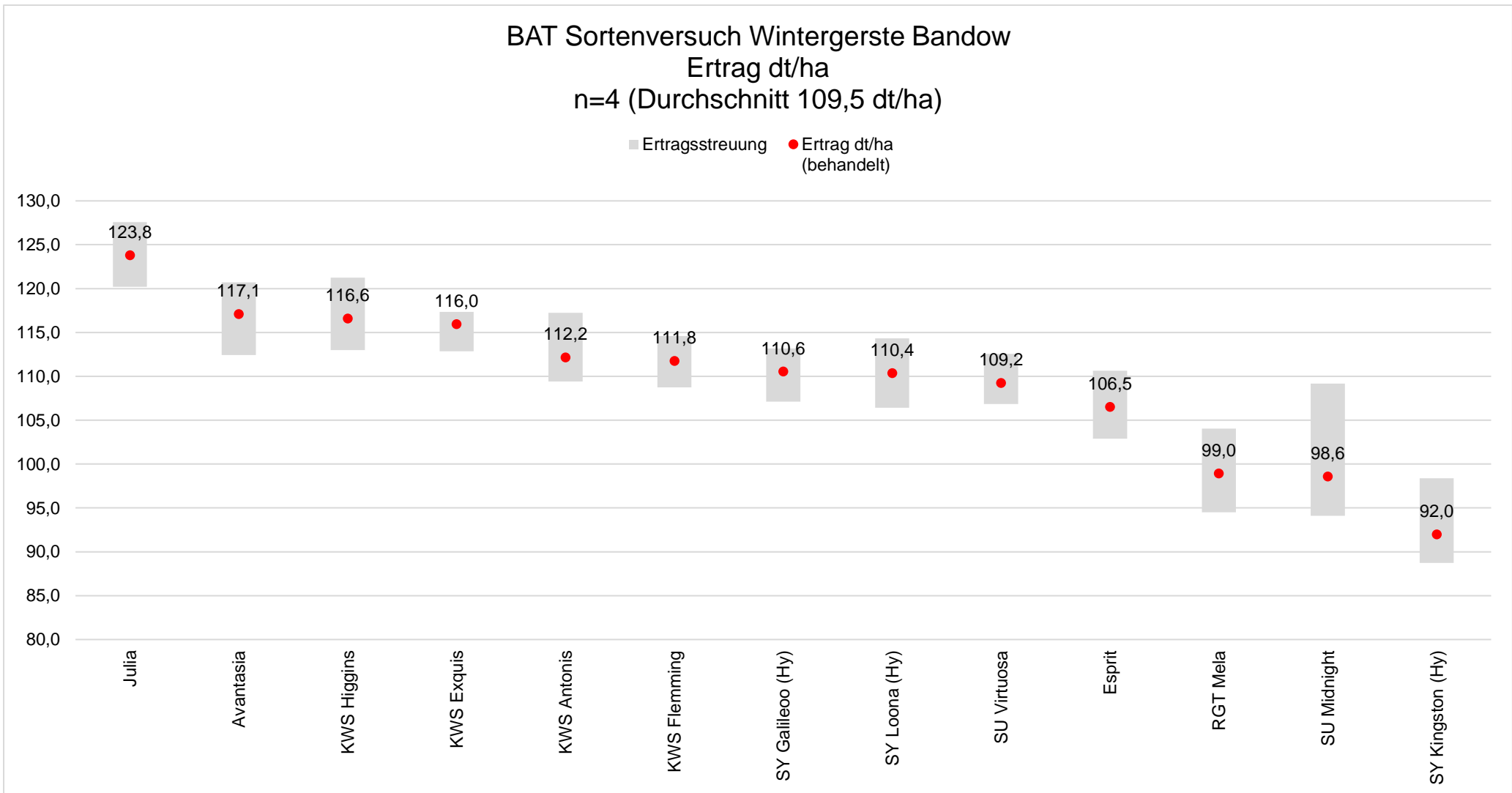
- Die Sorte Julia überzeugt sowohl im Ertrag als auch im Hektolitergewicht
- Die Sorten Julia, Avantasia, KWS Higgins und KWS Exquis erreichen das geforderte Hektolitergewicht von 63 kg/hl
- Durch den witterungsbedingt hohen Krankheitsdruck konnten durch den Fungizideinsatz deutliche Mehrerträge erzielt werden
- Insbesondere Hybridgersten benötigen einen höheren Wachstumsreglereinsatz, was man am Lagerauftreten in den unbehandelten Varianten erkennen kann

## BAT Sortenversuch Wintergerste (18258 Bandow)

Sorte	Resistenzen	Züchter/ Züchtervertrieb	Ertrag dt/ha (unbehandelt)	Ertrag dt/ha (behandelt)	Mehrertrag durch Fungizide	Ertrag rel. %	% Korn- feuchte bei der Ernte	HL Gewicht kg/hl
Anzahl			n=1	n=4	dt/ha	n=4	n=4	n=4
Behandlungsstufe			unbehandelt	behandelt			behandelt	
Mittelwert			72,4	<b>109,5</b>	37,1		15,6	61,8
GD 5%								
<b>Julia</b>	<b>2G</b>	<b>DSV</b>	93,0	123,8	30,8	<b>113</b>	15,1	64,0
<b>Avantasia</b>	<b>2G</b>	<b>Hauptsaaften</b>	78,7	117,1	38,4	<b>107</b>	15,6	63,2
<b>KWS Higgins</b>		<b>KWS</b>	65,9	116,6	50,6	<b>106</b>	15,5	63,6
<b>KWS Exquis</b>	<b>BYVD</b>	<b>KWS</b>	75,1	116,0	40,8	<b>106</b>	15,3	63,9
<b>KWS Antonis</b>		<b>KWS</b>	77,0	112,2	35,2	<b>102</b>	15,6	62,3
<b>KWS Flemming</b>		<b>KWS</b>	72,7	111,8	39,1	<b>102</b>	16,1	59,9
<b>SY Galileo (Hy)</b>		<b>Syngenta</b>	69,8	110,6	40,8	<b>101</b>	16,2	61,5
<b>SY Loona (Hy)</b>		<b>Syngenta</b>	59,8	110,4	50,6	<b>101</b>	15,6	62,4
<b>SU Virtuosa</b>	<b>BYVD</b>	<b>Saaten Union</b>	67,7	109,2	41,6	<b>100</b>	15,3	60,1
<b>Esprit</b>		<b>DSV</b>	70,6	106,5	35,9	<b>97</b>	15,9	61,8
<b>RGT Mela</b>		<b>RAGT</b>	79,8	99,0	19,1	<b>90</b>	15,8	61,3
<b>SU Midnight</b>	<b>2G</b>	<b>Saaten Union</b>	71,9	98,6	26,7	<b>90</b>	15,1	62,0
<b>SY Kingston (Hy)</b>		<b>Syngenta</b>	59,6	92,0	32,4	<b>84</b>	15,3	57,4

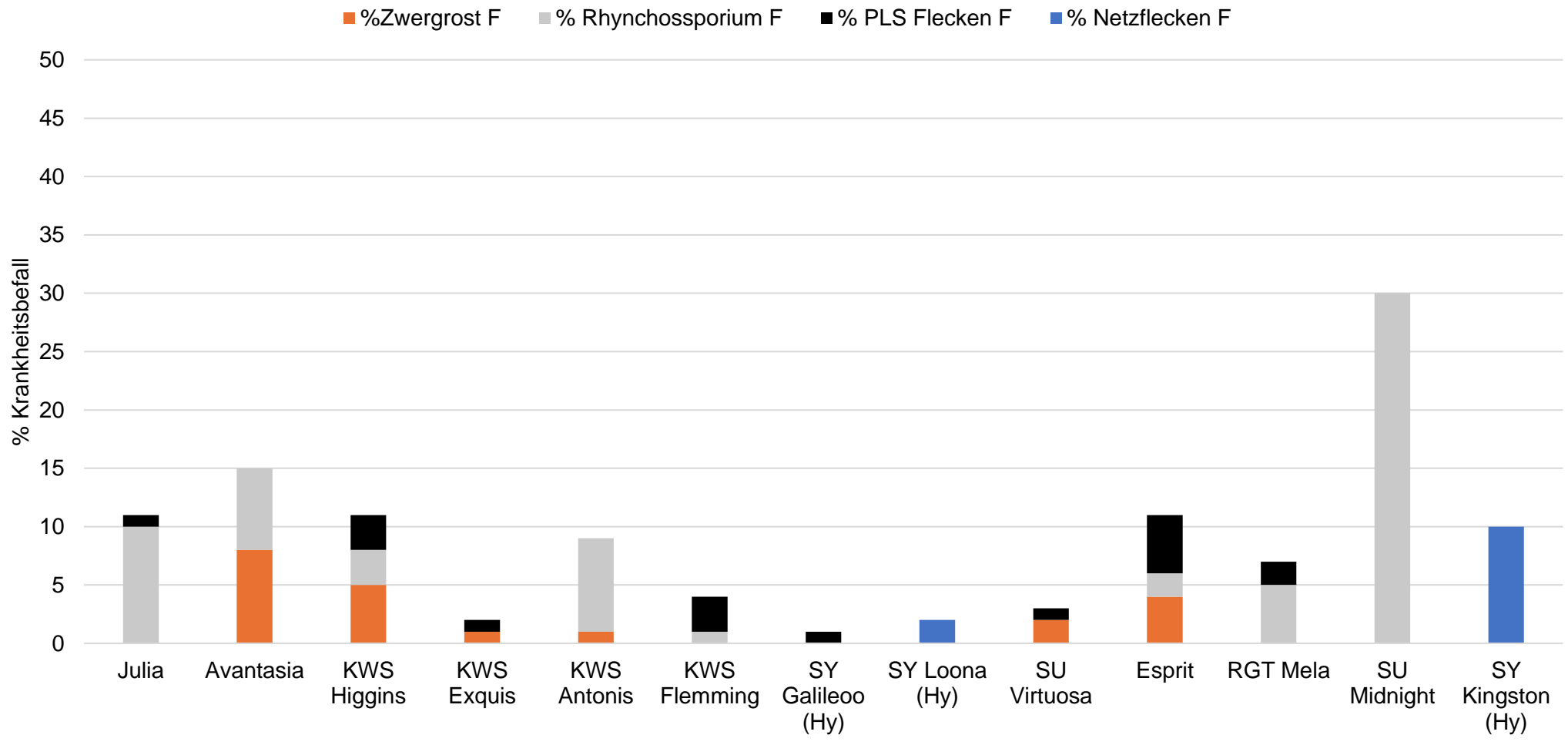
### BAT Sortenversuch Wintergerste Bandow Ertrag dt/ha n=4 (Durchschnitt 109,5 dt/ha)

■ Ertragsstreuung ● Ertrag dt/ha (behandelt)

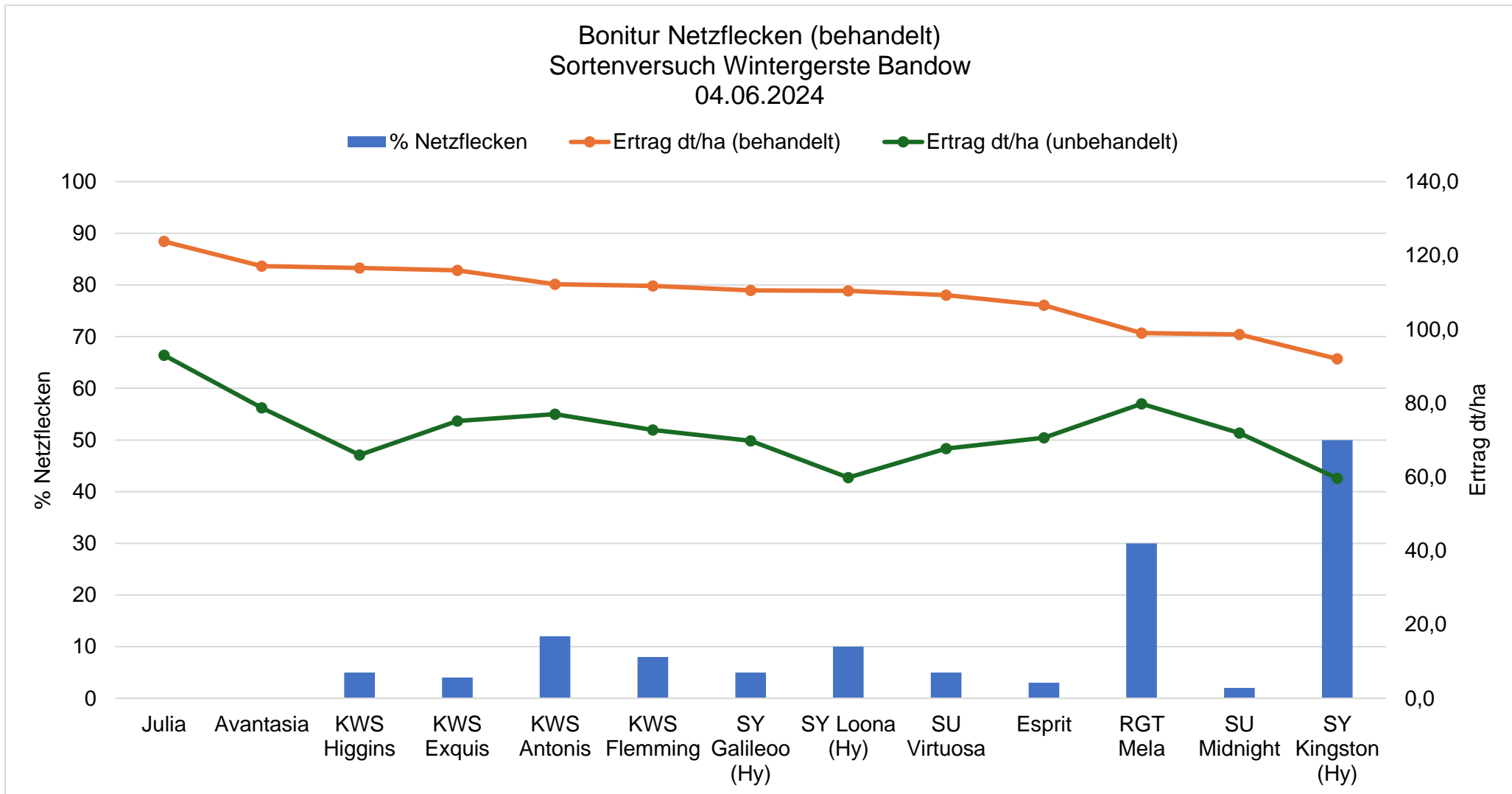


Die hellgrauen Säulen zeigen die Ertragschwankungen zwischen dem jeweils niedrigsten und höchsten Ertrag der einzelnen Sorte in den 4 Wiederholungen.

Bonitur Blattkrankheiten (unbehandelt)  
Sortenversuch Wintergerste  
15.05.2024

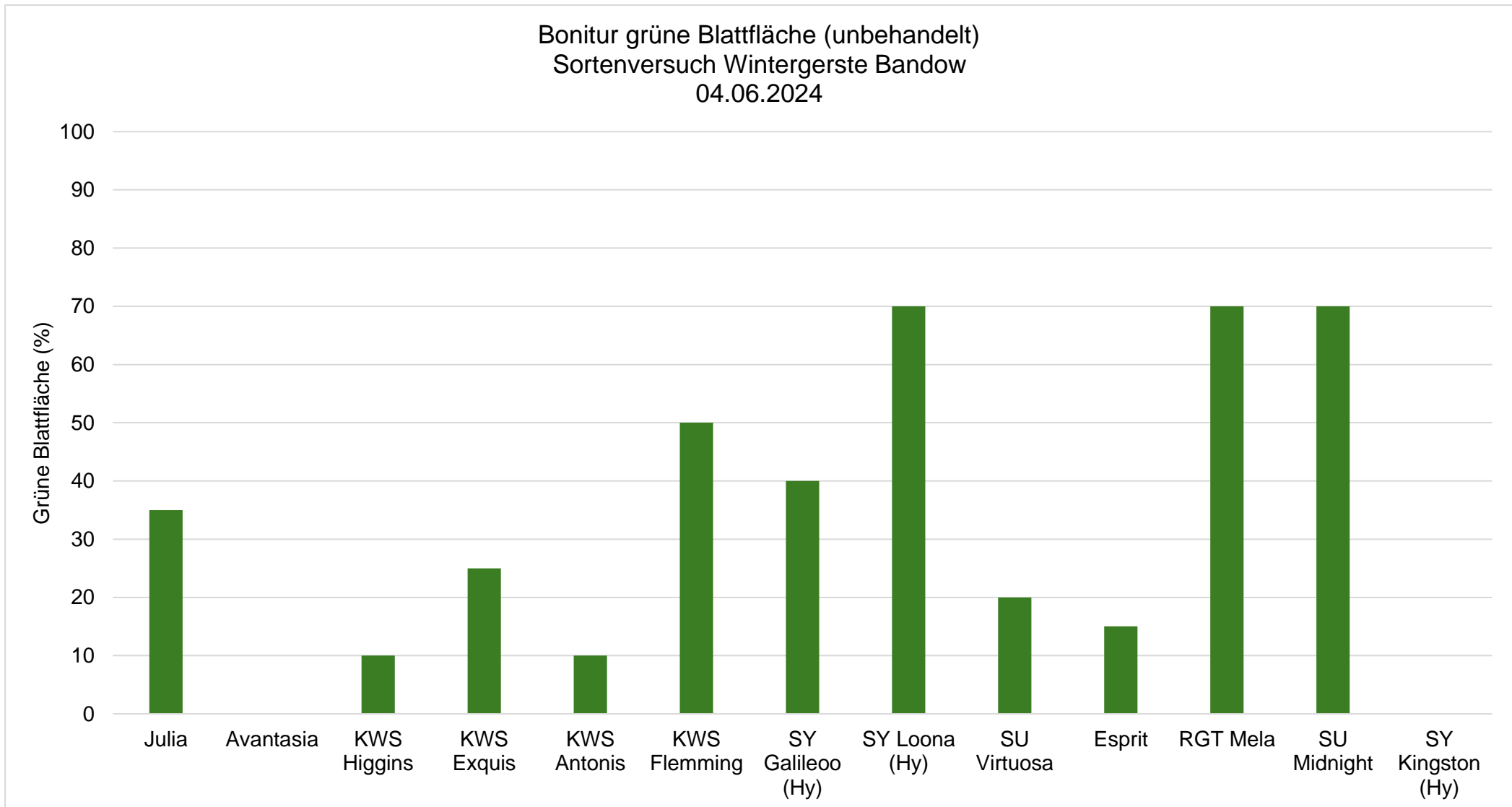


Bonitur Netzflecken (behandelt)  
Sortenversuch Wintergerste Bandow  
04.06.2024



Am 04.06.2024 konnte der Netzfleckenbefall nur noch in der behandelten Parzelle bonitiert werden. Die unbehandelte Parzelle war bereits so krank, dass nur noch die grüne Blattmasse bonitiert werden konnte (siehe folgende Grafik).

Bonitur grüne Blattfläche (unbehandelt)  
Sortenversuch Wintergerste Bandow  
04.06.2024



## Bonitur Lager (unbehandelt) Sortenversuch Wintergerste Bandow

